

Gemeinde Steißlingen

Sitzung des Gemeinderates am 10.09.2018 öffentlich	Tagesordnungspunkt 6
--	----------------------

Entscheidung über einen Antrag für den weiteren Kiesabbau

Az.: 880.32

Sachbericht:

In der Gemeinderatssitzung vom 05.12.2016 stimmte die Gemeinde dem Kiesabbau für den Abschnitt I (**Anlage 1**) auf dem Flurstück 8277/11 zu. Der weitere Abbau sollte nach diesem Grundstück von Osten nach Westen her über 2 Privatgrundstücke weiter voran gebracht werden. Dies war der damalige Stand zur o. g. Gemeinderatssitzung.

Aufgrund von steuerlichen Fragen eines der o. g. privaten Grundstückseigentümern kann von der Firma zurzeit diese Fläche nicht erworben werden. Außerdem schreitet der Abbau aufgrund der aktuellen Baukonjunktur schneller voran als erwartet. Aus betrieblichen Gründen muss ein neuer Abbauantrag für weitere Abbauflächen noch im September dieses Jahres gestellt werden. Es erscheint unwahrscheinlich, dass die offenen Fragen bis dahin geklärt werden können. Aus diesem Grund ist die Firma gezwungen, sich um Alternativen zu bemühen. Sie benötigt aus diesem Grund für ihr Werk in Steißlingen eine Ersatzfläche für ca. 1 Jahr für den Kiesabbau. Als einzige Möglichkeit kommt hierbei der 2. Abschnitt zuzüglich weiteren 100 m des Flurstücks 8277/11 (siehe rot markierte Fläche in der **Anlage 2**), um den Betrieb in 2019 fortführen zu können, in Betracht. Die Gemeinde ist Eigentümerin dieser Fläche. Sofern es unerwarteter Weise eine Klärung des Sachverhaltes mit dem Privateigentümer geben sollte, soll zuerst auf dieses Grundstück zurückgegriffen werden.

Das Flurstück 8277/11 ist im Rohstoffsicherungsplan als Gebiet für den Abbau oberflächennaher Rohstoffe vorgesehen. Da die Gemeinde im Rahmen des Genehmigungsverfahrens bzgl. fachspezifischer Fragen nochmals angehört wird, sieht die Verwaltung aktuell keinen Grund die Anfrage abzulehnen.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt grundsätzlich dem erweiterten Kiesabbau auf dem Flst. 8277/11 wie oben dargestellt zu.